

Montag, 14. August 2017

Mustafa Duman erzielt „Bayern-Treffer der Saison“ 2016/17

Mustafa Duman vom Regionalligisten FC Augsburg II hat den „Bayern-Treffer der Saison“ 2016/17 erzielt. Die Fußballfans auf www.bfv.tv und eine Fach-Jury mit Vertretern des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) und des Bayerischen Rundfunks (BR) wählten den 20-Jährigen auf Platz eins, gefolgt von Daniel Uttinger (TSV Nürnberg-Buch) und Konstantin Tschumak (SV Erlenbach/Main). BR-Moderatorin Julia Scharf überreichte dem Augsburger die imposante Siegetrophäe am Sonntagabend live im BR-Klassiker „Blickpunkt Sport“. Mustafa Duman darf als Gewinner außerdem einen BR-Reporter zu einem Bundesliga-Spiel begleiten und einen Blick hinter die Kulissen werfen.

„Herzlichen Glückwunsch an Mustafa Duman. Er hat sich die Trophäe mehr als verdient. Alle zehn Monatssieger haben mit ihren Treffern die Attraktivität des Amateurfußballs eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Ich bin stolz, dass wir den lokalen Fußballhelden durch die gemeinsame Aktion mit dem BR die Aufmerksamkeit geben können, die sie verdienen“, betonte BFV-Präsident Rainer Koch. Klaus Kastan, Sportchef des Bayerischen Rundfunks, erklärte: „Tolle Tore werden in allen Ligen geschossen, von ganz oben bis ganz unten, von ganz Jungen und schon ziemlich Alten, von Frauen und Männern. Ich freue mich, dass wir auch in diesem Jahr wieder den ‚Bayern-Treffer der Saison‘ auf all unseren BR-Sport-Plattformen zeigen können. Das ist eine tolle Kooperation mit dem BFV – eine Win-win-Situation für beide Seiten.“

Mustafa Duman: „Trophäe ist etwas Besonderes“

„Ich freue mich sehr darüber, dass ich die Wahl zum ‚Bayern-Treffer der Saison‘ gewonnen habe. Es hat mich wirklich überrascht, weil die anderen Tore auch sehr schön waren. Ich bedanke mich bei allen, die für mich abgestimmt haben, denn die Trophäe ist etwas Besonderes für mich“, sagte Mustafa Duman.

Mit seinem Traumtor aus gut 25 Metern hatte Duman dem FC Augsburg II in der Regionalliga-Nachholpartie gegen den TSV 1860 München II im Oktober 2016 den Dreier gesichert. Aus knapp 40 Metern traf der zweitplatzierte Daniel Uttinger. Sein Freistoßtor bescherte Landesligist TSV Nürnberg-Buch im März 2017 den vielumjubelten Derby-Sieg gegen den Lokalrivalen SG Quelle Fürth. Dieselbe Distanz wie der Sieger: Auch Konstantin Tschumak (SV Erlenbach/Main) war im Auswärtsspiel beim Würzburger FV im Juli 2016 aus 25 Metern erfolgreich und brachte den Bayernligisten so auf die Siegerstraße.